Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

14.12.1874 (No. 341)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 341. (Erftes Blatt)

22.

uh. ben

int.

rell

rio.

ron

en.

Litt

tar=

mer

nar.

orf

porf

thur

ube

ba-efn-

dm. nne

unt

bie

mit

Me-

ler)

bre

iter:

egen

diem

egen

lbr:

Amt.

heim

lbr: egen

tole:

üden

Montag den 14. Dezember

Danklagung

für 30 Mart, welche ich am 11. Dezember von D. und 3. B. für biefige Urme erhalten R. 23. Don.

Protestantische Vorträge.

Den zweiten Bortrag wird Montag ben 14. Dezember, Abende 6 Ubr, herr Stadipfarrer Specht von Durlach in ber Aula bes alten Gymnafiums über

die religiöse Resormbewegung in Indien halten.

Minmeldungen jum Broteffantenberein - Jahresbeitrag 2 Mart - bitten wir in ber G. Braun'iden Sofbuchhandlung einzeichnen ju wollen. Augerbem werden wir in Bufunft nach dem Beispiel anberer Bereine für Freunde unserer Bortrage an ben Saaleingangen Cammelbuchfen zu fremilligen Gaben für die 3wede bes beutschen Protestantenvereins — zunächft zur Dedung ber burch die Bortrage entstehenden Ausgaben —

Der nachste Bortrag wird am 11. Januar, womöglich im großen Gintrachtsfaal, fiattfinden: herr Direktor Dr. Wendt über bie religiofe Weltanschauung Friedrich Schiller's.

Karlerube, ben 12. Dezbr. 1874

Der Worffand.

Literarischer Verein.

Montag ben 14. Dezember, Abende 74/2 Uhr, Bortrag über einige gefundheilliche Fragen ber Baupolizei.

Freiwillige Fenerwebr.

4. Kompagnie. Die Ramerabin werden auf Montag ben 14. b. D., Abends Bu vermiethen. Raberes im 2. Stod 8 Uhr, ju einer Befprechung im Schullofale beim Fenerhaus eingelaben Der Sauptmann: C. Rern.

Verein gegen Haus- und Straßenbettel. General-Versammlung

am Camfiag den 19. Dezember 1874, Abende 5 Uhr, im Commissionszimmer bes Rathbanfes.

Zagesordnung: 1) Borlage bes Rechenschaftsberichts und ber Rechnung für 1873/74 und Befdlutfaffung über Genehmigung ber letteren.

2) Borlage, Berathung und Befdluffaffung über einen Entwurf revibirter Bereins-

3) Reuwahl bes Ausschuffes

Es werben biergu fammtliche Mitglieber bes Bereins, auch Diejenigen, welche fich erfi neuerbings jum Gintritt gemeibet aber noch feine Mitgliederfarte erhalten haben, eingelaben. Rarlerube, im Dezember 1874.

2.1. Der Musschuß.

Große Versteigerung fertiger Herren- und Anabenkleider.

Montag den 14. Dezember d. 3.,

Bormittags 9 Ubr und nachmittage 2 Uhr,

wird im Gafthaus jur goldenen Baage, Babringerfirafe Dr. 77,

wegen Aufgabe eines Rleiberlagers eine große Bartbie neuer Rleider, besiebend in: Serbit: und Binterüberziebern, Serren: und Anaben: Save: octs, Buctefin:, Jaquettes, Berren: u. Anabenjoppen, fchwarzen Tuchrocken (auch für Confirmanden) und Fracts, Buckefin: westen und Sofen; Belour, Ratine: und Caffinetschlafrocken, öffentlich versteigert, wozu bie Liebhaber mit bem Bemerfen eingelaben werden, daß sich sammt

liche Gegenftande als nutliche Weihnachtsgeschenke aang besonders eignen. Loffel, Baifenrichter. Pferdeversteigerung.

2.2. Beim unterzeichneten Regiment wirb Dienstag den 15. d. DR., Bormit tage 9 Uhr, ein 6 3abr altes, jum Reiten nicht geeignetes Dienftpferd gegen Baargablung öffentlich verfteigert.

Raribrube, ben 13. Dezember 1874. 3 Bab. Dragoner-Regiment Bring Rarl Rr. 22.

Sohnungsautrage und Geluge.

*2.2. Umalienftraße 61 ift eine Bobnung von einem Bimmer, Ruche und Bugebor an ein folibes Frauenzimmer fogleich gu vermiethen Raberes im Saufe felbft bei Ben.

Göring, Schreinermeifter. 3.3. Bismardftraße 29 ift auf 23. April 1875 eine elegante Wohnung von 7 ober 8 Bimmern mit allem Jugebor zu vermiethen.

Naberes 2 Treppen boch zwifden 12 und 1 Uhr. *2 2. Steinftrage 27, im Seitengebaube, ift eine freundliche Wohnung von mehreren Bimmern nebft Bugebor, mit Ausficht auf ben Garten, fogleich ober fpater gu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. 4.2. Langeftraße 40 ift ein Laben mit Bobnung, bestehend in 2 Bimmern, Ruche und Reller, auf ben 23. April an eine fille Familie

Wouning zu vermiethen. Cofort oder fpater ju vermie: then : ein 4. Stoch mit 7 oder mebr aroßen eleganten Zimmern, Garten. Raberes im Rontor Des Zagblattes.

Sogleich oder fpater ju vermie: then : einegroße, elegante Berr: ich afte wohnung (Bel-étage) von 7 bis 9 und mehr Bimmern mit allen Unnehmlichkeiten, Garten. Bu erfragen im Rontor bes Tag:

- Fünf bis feche Bimmer und Manfarben find fofort ju vermiethen: Ettlingerftrage 11 a.

Sogleich zu vermiethen: eine freundliche Wohnung, 3 Treppen bod, von 3 febr großen Bimmern, Ruche mit Wafferleitung, Magbfammer, Schwarzwaschkammer, Keller, gemeinschaftlicher Bajdfude, Trodenfpeider und Gartengenug. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Wonning zu vermiethen. 3.3. Begen Beging von bier ift Langefrage 38 eine elegante Bobnung, beflebend in 5 Zimmern, wovon 3 Strafe geben, fowie Manfarbenfammern, Ruche und Reller an eine fille Familie auf 23. Upril ju vermiethen. Die Bobnung bat Glasabidluß, Gas- und Bafferleitung.

Zimmer zu bermiethen.

Balais gegenüber, sind im zweiten Stod zwei gut möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) mit 1 ober zwei Betten auf 1. Januar beziehbar gu vermiethen. Gingufeben von 11

*2.2. Bismardftrage 45 ift im 2. Stod ein einfach möblirtes Bimmer auf 1. Januar gu vermiethen.

2.2. 3wei fon moblirte 3immer, Bohnund Schlafzimmer, find Lyceumsftrage 4, Gin: gang Rirchftrage, an einen ober zwei folibe, rubige herren auf 15. Januar zu vermiethen. Bu erfragen im zweiten Stod.

6.2. 3n Mühlburg 149 ift im 2. Stod ein möblirtes, auf die Sauptftrage gebendes Bimmer an einen foliben Berra gu vermiethen. Ebenbafelbft ift auch ein Danfarbengimmer mit Rochofen ju vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod bafelbit.

3immer ohne Mobel. 2.1. Langestraße 153 ift im vierten Stod ein icones, zweifenftriges, nach ber Strafe gebenbes Bimmer nebft einer Manfarbe unmoblirt an einen herrn ober Dame fogleich beziehbar zu vergeben.

Wohnungsgesuch.

4.3. Gine Barterrewohnung, beftebend aus 2 bis 3 3immern, wird im öftlichen Stabts theil auf 23. April ober früher zu miethen gesucht. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein folides Madden, bas felbfiffanbig toden fann und fich allen übrigen hauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet in einer fleinen Familie auf Beihnachten eine Stelle. Raberes Langeftrage 38 im Laben.

Ravital = (Sejuch).

- 1000-1200 Gulden werben auf zweite Sypothete gegen Sicherheit auf Saus und Grundftud nebft puntilider Berginfung aufzunehmen gesucht. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Holzbildhauer.

Ginige tüchtige Bildhauer für die Möbelbranche werden gefucht bei

Gerhard Mathis in Freiburg i. B.

Gefuch.

2.2. Man verlangt Mgenten für ben Berfauf von Artifeln, welche Jedermann nublich find. Daburch wird ihnen Gelegenheit geboten, fich in ihren Freiftunden ein Ginfommen von über 500 fl. gu erwerben. id franco zu wenden an: l'Alliance à Chaux-de-fonds (Suisse).

Stelle-Antrag.

*3.3. Ein tüchtiger Serrenfrifenr und Tifcharbeiter wird fogleich in Condition gesucht von Friedrich Got, Erbpringenftraße 28.

Theodor Compter, Hof-Conditor, beehrt fich, feine auf's Reichhaltigfte affortirte Weihnachts-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

Zur Feinbäckerei

Mandeln, neue juße, Rofinen und Corinthen, Citronat und Drangeat, teine Gewürze,

reinen gestoßenen Bucker, Backpondre und Backoblaten, reinen Savanna-Sonig, hollandischen Syrup

Carl Malzacher,

Langeftrage 145.

August Ritzinger,

Conditor, Zähringerstraße 104,

beehrt fich biermit Die Eröffnung feiner

Weihnachts-Ausstellung

empfehlend anzuzeigen.

Susten der Kinder und Erwachsenen,

befonders aber

Reuchhusten.





Werkautsanzeige.

*2.2. Drei Forlenstämme, circa 124 Cubif= fuß meffend, auch ju Brunnenbeichel fich eig: neud, mit einer Durichnittelange von 50 Bug, find gu verfaufen. Raberes im Gafthaus jum filbernen Unfer.

Bu verfaufen um billigen Preis: 1 Sefretar, Rommob mit 4 Soubladen, Bfeilerichrantden, 2 Bafchtommobe, eine und zweitburige Rleiberfaften, 2 Bufammenlegtifche, Baichs, Rachts und Ruchentische, Dvaltische, maiffre und fournirte Bettladen, Rofte, Gees grasmatragen, Ropfpolfter, Strob- und Robrsftuble, 2 Rudenschränke, Rinderbeitladden, 1 tanuene angeftrichene Rommode mit 4 Schuledden, Breis 12 fl., 2 gepolfterte Armstühle Full femet. fluble, Fußichemet: Baltftrage 30.

Gangelebern: Ankauf.

für fone pfundige Ganfelebern gable ich wieder die allervochften Breife. M. Mabler.

Bur gefälligen Beachtung. Gold, Gilber, Berren: und Frauen fleider, Betten, Möbel, Mafulo: tur: Papier werben flets gu ben bochften Breisen angefauft bei

4. S. Silb, Rronenftrafe 7 Ebenbafelbft ift ein fd oner Pelguber: gie ber, jum Reifen geeignet, billig gu verfaufen

relle: Untauf.

*3 2. Raibjelle, Sammelfelle, Biegenfelle, Rebfelle und Safenpelze merben fortwährend ju febr hoben Breifen angefauft: Durlacher-

Grune Ralbfelle werben ausnahmeweise gut bezahlt und auf Berlangen im Saus bes Gigenthumere abgeholt.

Mutant

gegen gute Bezahlung: Eifen, Meffing, Ru-pfer, Blei, Binn, Bint und Weinftein, unb bittet man, Untrage bei herrn Thorwart bod am Müblburgeribor ober Balbftrage 21 im zweiten Stod abzugeben.

28. Bodenbeimer aus Ettlingen

Privat-Befonntmagungen.

Kur

Weihnachtsbackereien empfehle ich:

> Sitronat, Orangeat, Mandeln, Bucker

fammtliche Artifel in frifcher befter Baare

J. Kühlenthal, Umalienftraße 53.

Cheodor Aak, Filiale bei

Damen:Schmuck.

Radahmung von Golo, Gilber, Berlen und Gbelfteinen:

Onzantinische Schmuckgegenstände, Orndirte Schmuckgegenstände (Vieille argent), Nachahmung von Brillanten (Silberfassung), Schwarzer Schmuck mit Saphirinsteinen

bei Friedrich Wolff & Sohn.

ment ment ment and the

Ritter- und Langestrasse 153, empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken: Feine Leder-Waaren

Albums, Poesiebücher, Briefmappen, Brieftaschen, Visitentäschchen, Notizbücher, Banknotentaschen, Geldtäschchen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies etc.

Geschnißte und politte Holzwaaren

Schreibzeuge, Pulte, Albums, Staffeleien, Falzbeine, Lesezeichen, Cabinet - Rahmen, Visitenkarten - Rähmchen.

PAPETERIE-ARTIKEL

Briefpapiere mit Initialen (vorräthig in Cartons à 24 und 50 Bogen). Anfertigung von Monogrammen nach besonderer Vorschrift.

In Glas, Bronce und Alabaster

Gefällige und zugleich nützliche Dinge auf den Schreib- und Nähtisch.

Feine Taschenmesser. Aechte Goldfedern.

Feine Taschen-Bleistifte.

Hunstliche

ariser Blattpflanzen,

für Beihnachtsgeschenke febr ju empfehlen,

bei Sophie Seiler, Wittwe, Langeftraße 130.

Louis Doring in Carlsruhe,

Langestrasse 153, gegenüber dem Museum, empfiehlt Eine Anzahl nützlicher Hilfsmittel auf den Comptoir-Pult:

Taschen- und Radirmesser,

Federn- u. Tintenfleckenreiniger, Fingerfeuchter,

Bleistiftschoner, Taschenbleistifte mit Feder und Messer,

in Holz, Horn, Neusilber, Bein, Silber, Gold und Elfenbein. Neueste Reductions-Schieber. 2.1.

Practische Federnhalter aller Art.

e:

pt: u-

te)

Die ermartete Genbung

ift in vorzüglicher Baare eingetroffen

Sans Schnefenburger,

Leop. Abend's Radfolger, 2.2. Schütenstraße 25.

empfehle ich: feinft gestoffenen Golner Bucker (taglich frifch geftogen), nene große Mandeln, frifches Citronatu. Domerangenschaaten, große und fleine Mofinen, Feigen, Landhonig, indifden Buderfprup, frifd geftogene Gewürze u. Citronen.

Wriedrich Berlau,

Langeftraffe 100.

Teinfic

in Randel und Sergform em pfiehlt billigft

Rarl Maljacher, Langeftraffe 145.

Cine frifche Gendung achte mississe

Basler Leckerli

ift wieder eingetroffen bei

Rarl Makacher, Langeftrage 145.

Leguminose.

10 5. Die von arztlicher Seite empfoblene Hartenftein'iche Leguminose (Rrafts Suppen-Debl) ift in Rarierube gu haben in fammtlichen Upothefen Dafelbft find auch argiliche Gutachten über baffelbe eins zuseben refp. zu beziehen.

Carl Retter's Eau de Munich.

3.2. Borguglides Barfum für Bafde und Rleiber. Außerorbentlich belebend und Rerven

Daffelbe wird bei Unwohlfein wie Rarmelitergeift einige Tropfen auf Buder genommen. 1191199fffred if I - 1119hab Bei Ropfichmers bat man baffelbe auf bie Mitale [A boble Sand zu gießen, zu verreiben und bei geschloffenen Augen und Mund febr fart baran 2.2. offitteleldinen bas T ju riechen. Bet bartnadigem Ropfichmers laffe man fich neben ebengenanntem Gebrauch einige Eropfen auf ben Ropf gießen und bann barauf blafen. Beiters ift baffelbe unter Baffer gemifcht ein vorzügliches Augenwaffer à Flacon

18 fr. Bu haben bei Et. Brugier, Batb.

C. W. Keller.

Posamentier-, Kurz-, Weiß-, Strumpfwaaren und Strickgarn Sandlung, Lager in Phantafie-Artikeln und Parifer Ball- und schwarzem Schmuck,

Waldstraße 53,

Ecke am Ludwigsplat,

zeigt hiermit die Eröffnung feiner reichhaltigen, fowohl zu nühlichen, als luguriösen Geschenken sich eignenden

inachts.

an und ladet zu gütigem Besuch ergebenft ein, mit der Bersicherung reellster Bedienung, sowie möglichst billig gestellter, aber fester Preise bei großer Auswahl.

Sämmtliche Waaren sind nicht mit Buchstaben, sondern mit Gulden und Arenzern billigft ausgezeichnet, so daß die mich mit ihrem Besuch Beehrenden den Preis derselben sogleich selbst ersehen können, und erlasse ich bei Einkäufen von einem Gulden und darüber, der vielen Ausverfäufe wegen und, um nach Neujahr die große Mühe des Umzeichnens in Reichswährung möglichst zu verringern, nicht nur für die in der Ausstellung befindlichen, sondern auch für alle Ladenwaaren, bei Baarzahlung einen Rabatt von fünf Procent.

prima Qualität für Herren und Damen,

unis und mille fleurs in prachtvoller, gang großer Auswahl, empfiehlt zu billigen Breifen

die Uhrenhandlung von Raufmann,

Friedrichsplat 11.3

Louis Döring, Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empflehlt:

Monogramme in einer neuen billigen Herstellungsweise. Ein Carton dieser Ausstattung enthält 100 Monogramme (50 Briefe und 50 Couverts mit zwei farbigen Buchstaben) und kostet "Einen Gulden". 3.1.



Uralter Nordhäuser in Flafden gu 1 fl., 56 und 36 fr.

Nordhäuser Doppel-Korn. Bebem Magenleibenben empfohlen in Flaschen zu ! fl 24 fr. und 48 fr.

"Passe par tout" (Universal-Kräuter-Korn-Bitter) in Flaschen ju 1 fl. 12 fr. und 42 fr.

Nordhäuser Getreide-Kümmel. Feinftes Frühmudegetrant, in flafden ju 1 fl. und ju 36 fr.

u

n

te

0=

m

in

It=

Ii»

Riefchenwaffer, altes, 186%r, à Flasche au 1 fl. 24 und 36 fe., so wie alle Goren feinere und ordinare

Bu haben bei Th. Brugter, Bald-

Acht orientalishes Kosenöl. bireft bezogen, feinfte Berailwaare,

garantirt rein, in fleinen, reich vergoldeten turtifchen Brafent flocone mit Geibenftoff-Etuis für Die elegant Belt, acht turfiches Ertrait u b turfifches Blumenhaardl, Albums, Bucher und eleganie Cartons, gefüllt mit Barfumerien ober Chocolaven, empfiehlt

Eb. Brugier, Baloftrafe 10

Ameritanijoes Haarwajjer,

wildes bem ergrauten Saare bie urfprungliche Farbe wieder gibt und bie für die Kopfhaare fo foabliden Schuppen entfernt. Bur ben beften Erfolg wird garantiet.

Borrathig in Flacons ju 2 Plarf im Depot für Rarlorube und Itmgegenb bei

21. Wieger, Frifeur, herrenftrave 9

Ingleich bringe ich auch mein Loger in Zoilettefeifen, Barfumerien und Toilettegegenftanden, fowie mein Cabinet jum Gaarichneiden in im pfeblende Ermnerung.

21. Bieger, herrenftrage 9.

Langeftrage 92, neben bem Erepringen, dirett bezogene Sabanna-Cigarren.

in gut abgelagerter Bance em pfiehlt Sch. Rupp. 130 Langeftrage 130.

Ausvertauf

us Weeber.

Borrathig find noch:

schwarze und forbige Seidenzeuge, schwarze Popelines und Cachemires, glatte und carrirte gang wollene Aleiderftoffe, Carlatane, Cattune, weiße Shirtings, Cudje gu Aleidern,

Winter-Mantelzeuge,

Dettdecken, gu Weihnachtogeschenken fehr geeignet, fdwarzer Beidenfammt,

gettreifte und carrirte Chales, Sidus, Loulards etc. etc.

Gammtliche Baaren find gang vorzüglicher Qualitat und bie Breife a Berft billig.

Möbel-Magazin von Wilh. Winter,

Herrenstraße 24, Karlsruhe.

Mis paffende Weihnachtsgeschenke empfehle ich in großer Auswahl und juhr Arbeit alle Arten

olster Möbel.

Spiegelichränke. Silberfchränke. Aleiderfchränke.

Schreibtische. Sceretairs. Agandan

Rommode mit 4 Schubladen. Pfeilerkommode.

Wafchkommode mit Marmor-Auffagen. Ovaltische.

named and

Auszugtische. Arbeitstifche. Machttische.

Strohftühle.

Difchen, polirte und geschnitte mit Clas- Garderobehalter. malerei.

Spiegel in Gold- und Augbaum-Rahmen Schluffelhalter und

Dorhang-Galerien, gefdweifte und gerade. Rofetten , ju den Galerien paffend. Portiereftangen, jum Biehen eingerichtet. Alappftühle, geschniste und polirte. Faulenzer.

Holzkaften. Schirmftander.

Rauchtische. Hauchstühle.

Alavierftühle, geschniste und polirte. Cabourets, vergoldet. Schemel, geschnitte und vergoldete. Motengestelle.

Rohrstühle mit und ohne geflochtene Lehne. Vafen und eingelegte Ctageres.

handtuchhalter. Schlüffelkaftchen etc.

Das Montiren von Stiefereien wird rafch und geschmach: voll ausgeführt.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

Briefmappen, Brieftaschen. Notizbücher

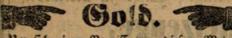
in allen Qualitäten.

Nouveauté de Paris

3m Auftrage eines frangofifchen Fabrifanten. Rur bestimmt von Camstag ben 12. Dezember bis Mittwoch ben 16. Dezember,

esunder der Industrie

brevetirtes und perfeftionirtes Metall, fo icon und fo glangend wie achtes



Um fich einen Begriff von diefem Metalle ju machen, wird ein Carton verabreitt, bas Folgendes enthält:

- 1 Paar Ohrringe von blauer Emaille,
- Tuchnadel, worin ein Stein ge-
- cifelirter Alliance:Ring. Fingerring für Rinder, Debaillon.

Mes jusammen in einem bubiden Schads teiden zu bem unglaublich billigen Preife von

Sehr geeignete Mr. titel, zu Weihnachts: Geschenken.

Jeber Räufer einer Schachtel erhalt eine Garnitur

cleganter -Hemden- & Manschetten-Linovic zum Geschenk.

Ferner Armbander, Brochen, Ohrringe, Areuje, Wedaillons, Uhr: und Salsfetten, Ringe, Spangen und Agraffen zc. in Sett, Bronce, Zalmi, Bernftein, Rofenholz, Ognd, Imitations: Brillauten ze.

ju noch nie bagewefenen billigen Preifen.

Patentirte

Wiener Gefundheits=Lonel, Efloffel 1/2 Dutend 18 fr., Theeloffel 1/2 Dutend 15 fr., ächte Britannia= und Renfilber= Eß= und Kaffeelöffel,

Schweizer Stickereien, Engl. Caschenmesser und Scheeren.

Copha = Chusdeden = & Fenftervorfase pro Stud 6 fr.

Das Berfaufstofal befindet fich: Babringerite ne 98 a.

2222222222222 Louis Döring, Langestrasse 153, empfiehlt: Photographie-Albums in preiswürdiger Auswahl.

8666666666

Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten, LANGESTRASSE 104. Grösste Auswahl zu Geschenken geeignet.

Pariser Blumen

Coiffuren

Sophie Seiler, Wittwe,

Langeftrage 130.

Rene Gendung Wiener Glacehandschuhe, Ima Qualität

mit 2 Rnopfen gu . . . 1 ft. 18 fr. für Damen einfnöpfig zu 1 fl. 9 fr. | bas Baar " 1 fl. 18 fr. für Berren empfiehlt in ausgezeichneter Baare von jest ab bis Beihnachten

N. Baimer, Bähringerstraße 81.

empfehlen in groß r Muswahl in ben geschmadvollsten neuesten Deffins

Leipheimer & Mende.

neben ber fleinen Rirche, empfiehlt ju Beibnachtegeschenfen

Spazier ftocke, achte Meerschaumwaaren, Regenschime, Tabakspfeifen, Dofen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Schachipiel und Domino,

Damenbrett, Babu: und Baarburften, Rleiderbürften,

Garderobehalter, Schlüffel: und Sandtuchhalter, Tifcbplatteben, Garnwinden, Bücheretagere, Schwammgestelle, Calatheftecke. Briffr: und Reiffamme, 3 buringe, Cerviettenringe, Rinderfpielwaaren.

Similar Sucrement

Von heute an sind von mir nachstehende Waaren zurückgesetzt werden solche zu erstannlich billigen Preisen ausverkauft und

zwar wie folgt:

mwollzeng à 12 kr.
bitto à 20 kr.
zenge à 16 und 18 kr.
genge à 16 und 18 kr.
dent à 16 und 18 kr.
frent à 16 und 18 kr.
frent à 16 und 12 kr.
frent à 10 und 12 kr.
frent à 16 und 18 kr.

Mor Schmeizer,

110 Langestraße 110.

Die Band- und Mode-Handlung

3.3.

Wilhelm Willstatter,

193 Langestrasse 193,

ladet zum Besuche ihrer reichhaltig ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst ein.

Anzeige und Empfehlung.

Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich von heute ab Lager in Stein-

autwaaren, als:

verschiedene Sorten Suppenschüffeln, Teller, Platten, Kaffee: kannen und Raffeetaffen, Sancières, Salz: und Senfgefäße, Waschbecken, Zahnbürsten: und Seifendosen, Spucknäpfe, Machttöpfe 2c. 2c. 2c.,

ferner in Glaswaaren, als:

verschiedene Sorten Bier: und Weingläser, Wasserflaschen, Salzund Senfgefaße 2c. 2c. 2c.,

halten werde und empfehle sammtliche Artikel zu den billigsten Preisen.

Schnefenburger, Leop. Abend's Rachfolger,

Schütenftrage 25.

2.2.

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Refiguration Gde ber Langens und Balbftrage empfiehlt beute und morgen Degelfuppe, Sauerfraut und Bratwurfte, Bellfleifd, wogu ergebenft eingelaben wirb.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 15. Dez. IV. Quartal. 139 Abonnementevorfiellung. Fauft. Erauerspiel in 5 Aften von Gotbe. Anfang 6 Ubr.

Gigenfinn. Luffpiel in einem Alt von R. Benebir. Der Widerfpenfligen Bab Im Café Bet, Spitalstraße,

beute Montag ben 14. Dezember

bausgemachte Leber- und Griebenwürste, reine Beine und einen ausgezeichneten Stoff Bier, der Tyroler Concert-Sänger-Besellichaft Al. Schenk. Anfang halb 8 Uhr.

5 Aften von Göthe. Anfang 6 Uhr.
Mittwoch den 16. Dez. Theater in Baden.
Bigenfinn. Luftipiel in einem Alt von R.
enedur. Der Widerspenstigen Zäh
Dienstag den 15. Dezember, Abends 128 Uhr,

mung. Luftspiel in 4 Aften nach Shafes Generalversammlung im Vereinslokal.

Drud und Berlag ber Cor. Fr. Duller'iden Sofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichteit von 2B. Muller, in Karlernbe.